

Medienmitteilung vom 15. Juni 2022

Am Samstag, 2. Juli 2022, um 10 Uhr findet die Finissage der Sonderausstellung «Rettung vom Gauligletscher» statt. Es ist die letzte Gelegenheit, diese einzigartige Ausstellung zu besuchen. Der Gemeindepräsident von Meiringen präsentiert «Das Haslital gestern, heute und morgen», während der Verantwortliche für die Bergung der Trümmer über die damit verbundenen Herausforderungen berichtet. Der Jodlerklub Hasliberg umrahmt den Anlass.

Am Dienstag, 19. November 1946 schlug eine amerikanische Douglas C-53 Dakota bei schlechtem Wetter im Blindflug unsanft auf dem Gauligletscher in den Berner Alpen auf. Wie durch ein Wunder überlebten alle 12 Insassen, darunter hochrangige amerikanische Militärs, die Bruchlandung.

Unterstützt durch eine Schweizer Rettungskolonie landeten zwei Schweizer Militärpiloten auf dem Gletscher und flogen erstmals in der Geschichte der Hochalpinrettung die Insassen unversehrt ins Tal. Diese Pionierleistung gilt als Geburtsstunde der Hochalpinrettung aus der Luft und führte 1952 zur Gründung der Schweizerischen Rettungsflugwacht Rega.

Zum 75. Jahrestag dieser Ereignisse eröffnete das Museum im Zeughaus Schaffhausen im Herbst 2021 die **Sonderausstellung «Rettung vom Gauligletscher»**. Die Ausstellung stellt die dramatischen Ereignisse zwischen dem Start der Maschine in Wien und der Rettung der Insassen im Detail dar, würdigt die grossartigen Leistungen der Bergretter und der beiden Piloten und beleuchtet die Entwicklung und heutigen Leistungen der Schweizerischen Rettungsflugwacht Rega. Sie findet seit ihrer Eröffnung grosse Beachtung bei zahlreichen Besuchern des Museums.

Die Sonderausstellung kann nun am 5. Museumstag vom Samstag, 2. Juli 2022 zum letzten Mal besucht werden. Nachher wird sie abgebrochen, um einer neuen Sonderausstellung Platz zu machen. An der **Finissage am Samstag, 2. Juli 2022, 10:00 Uhr** im Museum im Zeughaus Schaffhausen stellt der **Gemeindepräsident von Meiringen, Herr Roland Frutiger**, unter dem Titel „Das Haslital gestern, heute und morgen“ diese Bergregion aus verschiedenen Blickwinkeln vor. Anschliessend spricht **Herr Fritz Teuscher, ehemaliger Chef des Gebirgsdetachements der Schweizer Luftwaffe** über die Geschichte der Douglas C-53 Dakota nach der Rettung der Insassen bis heute und über die Bergung der Trümmer dieses Flugzeugs. Der **Jodlerklub Hasliberg** umrahmt die Veranstaltung musikalisch.

Alle übrigen Ausstellungen im Museum im Zeughaus, die Museumsbeiz im Zeughausareal sowie die Ausstellungen im Museum am Rheinfall sind an diesem Tag von 10 bis 16 Uhr durchgehend geöffnet. Zwischen den beiden Standorten verkehrt ein historisches Militärfahrzeug als Shuttle.

Museum im Zeughaus, Randenstrasse 34, 8200 Schaffhausen
Telefon +41 (0)52 632 78 99, E-Mail info@museumimzeughaus.ch

www.museumimzeughaus.ch